

STATISTISCHE BERICHTE
Kennziffer: E II 1/E III 1 - m 7/19 SH

Das Baugewerbe in Schleswig-Holstein Juli 2019

Herausgegeben am: 23. Oktober 2019



Impressum

Statistische Berichte

Herausgeber:

Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein

– Anstalt des öffentlichen Rechts –

Steckelhörn 12
20457 Hamburg

Auskunft zu dieser Veröffentlichung:

Verena Hein

Telefon: 0431 6895-9143

E-Mail: bau@statistik-nord.de

Auskunftsdienst:

E-Mail: info@statistik-nord.de

Auskünfte: 040 42831-1766

Internet: www.statistik-nord.de

© Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein, Hamburg 2019
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Sofern in den Produkten auf das Vorhandensein von Copyrightrechten Dritter hingewiesen wird, sind die in deren Produkten ausgewiesenen Copyrightbestimmungen zu wahren. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Zeichenerklärung:

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
–	nichts vorhanden (genau Null)
...	Angabe fällt später an
·	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
×	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
p	vorläufiges Ergebnis
r	berichtigtes Ergebnis
s	geschätztes Ergebnis
a. n. g.	anderweitig nicht genannt
u. dgl.	und dergleichen
()	Zahlenwert mit eingeschränkter Aussagefähigkeit
/	Zahlenwert nicht sicher genug

Abweichungen in den Summen sind auf Runden der Zahlen zurückzuführen.

Hinweise	4
Tabellenteil	
1. Bauhauptgewerbe	5
1.1 Betriebe, Beschäftigung, Entgelte, Umsatz und Auftragseingang im Bauhauptgewerbe in Schleswig-Holstein 2015 bis 2019	5
1.2 Betriebe, Beschäftigung, Entgelte, Umsatz und Auftragseingang im Bauhauptgewerbe in Schleswig-Holstein im Juli 2019 nach Wirtschaftszweigen	6
1.3 Betriebe, Beschäftigung, Umsatz und Auftragseingang im Bauhauptgewerbe in Schleswig-Holstein im Juli 2019 nach Bauarten und Auftraggebern	7
1.4 Betriebe, Beschäftigung, Entgelte, Umsatz und Auftragseingang im Bauhauptgewerbe in Schleswig-Holstein im Juli 2019 nach Kreisen	8
1.5 Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe in Schleswig-Holstein vom 1. Quartal 2017 bis 2. Quartal 2019 nach Bauarten und Auftraggebern	9
1.6 Messzahlen und Veränderungsdaten für Beschäftigte und Umsatz im Bauhauptgewerbe in Schleswig-Holstein 2017 bis 2019	10
2. Ausbaugewerbe	11
2.1 Betriebe, Beschäftigung, Entgelte und Umsatz im Ausbaugewerbe in Schleswig-Holstein 2015 bis 2019	11
2.2 Betriebe, Beschäftigung, Entgelte und Umsatz im Ausbaugewerbe in Schleswig-Holstein im 2. Quartal 2019 nach Wirtschaftszweigen	12
2.3 Betriebe, Beschäftigung, Entgelte und Umsatz im Ausbaugewerbe in Schleswig-Holstein im 2. Quartal 2019 nach Kreisen	13
2.4 Messzahlen und Veränderungsdaten für Beschäftigte und Umsatz im Ausbaugewerbe in Schleswig-Holstein 2015 bis 2. Quartal 2019	14
Grafiken	
1. Baugewerblicher Umsatz und Auftragseingänge im Bauhauptgewerbe in Schleswig-Holstein 2017 bis 2019	6
2. Veränderungsrate der Messzahlen für Beschäftigte und Umsatz gegenüber dem Vorjahreswert im Bauhauptgewerbe in Schleswig-Holstein 2015 bis 2019	9
3. Ausbaugewerblicher Umsatz im Ausbaugewerbe in Schleswig-Holstein 2015 bis 2019	11
4. Veränderungsrate der Messzahlen für Beschäftigte und Umsatz gegenüber dem Vorjahreswert im Ausbaugewerbe in Schleswig-Holstein 2015 bis 2019	14

Hinweise

Rechtsgrundlagen: Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. März 2002 (BGBl. I S. 1181) geändert durch Artikel 271 des Gesetzes vom 31. August 2015 (BGBl. I S. 1474), in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 20. Oktober 2016 (BGBl. I S. 2394), zuletzt geändert durch Artikel 10 Absatz 5 des Gesetzes vom 30. Oktober 2017 (BGBl. I S. 3618).

Erhebungsbereich: Die Abgrenzung und Gliederung des Baugewerbes erfolgt aktuell nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ2008). Die Erhebungen werden getrennt durchgeführt für Unternehmen in den Bereichen "Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau" (Bauhauptgewerbe) sowie für Unternehmen in den Bereichen "Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe" (Ausbaugewerbe).

Erhebungseinheit: Zum Monatsbericht im Bauhauptgewerbe melden alle Betriebe des Bauhauptgewerbes von Unternehmen mit 20 und mehr tätigen Personen (ggf. inklusive ihrer Anteile an Arbeitsgemeinschaften), soweit sich ihre Tätigkeit auf inländische Baustellen bezieht. Die vierteljährliche Erhebung im Ausbaugewerbe erfasst alle Betriebe des Ausbaugewerbes von Unternehmen mit ebenfalls 20 Personen bis einschließlich zum Berichtsjahr 2017 und ab Berichtsjahr 2018 mit 23 und mehr tätigen Personen. Aufgrund der Anhebung der Berichtskreisuntergrenze sind die Ergebnisse ab 2018 nur eingeschränkt mit den Vorjahreswerten vergleichbar. Maßgebend dafür ist jeweils die Beschäftigtenzahl Ende Juni des vorausgegangenen Berichtsjahres. Erfasst und nachgewiesen werden örtliche Einheiten (in der Regel nicht Baustellen) mit wirtschaftlichem Schwerpunkt im Baugewerbe.

Ergänzende Ergebnisse aus dem Mixmodell: Das Baugewerbe ist geprägt durch eine Vielzahl von kleinen Betrieben, die in der Summe eine wichtige Rolle für die Darstellung der konjunkturellen Entwicklung spielen. Deshalb werden die Daten der Monatserhebung im Bauhauptgewerbe sowie der Vierteljahreserhebung im Ausbaugewerbe, die lediglich Betriebe von Unternehmen mit 20 bzw. 23 und mehr tätigen Personen erfassen, zusätzlich auch um Verwaltungsdaten für die Betriebe von Unternehmen mit weniger als 20 bzw. 23 tätigen Personen ergänzt. Die Verwaltungsdaten umfassen Umsatzdaten der Finanzverwaltung und Beschäftigtendaten der Bundesagentur für Arbeit. Das Ergebnis für dieses so genannte Mixmodell entspricht praktisch einer Totalzählung. Das Mixmodell zielt darauf ab, die Darstellung der konjunkturellen Entwicklung im Bauhaupt- und im Ausbaugewerbe zu vervollständigen und damit die Aussagefähigkeit, der Ergebnisse aus den Primärerhebungen zu verbessern. Aufgrund methodischer Besonderheiten ist mit dem Mixmodell nur die Darstellung von Messziffern und Veränderungsraten, nicht jedoch von absoluten Größen möglich.

Tätige Personen: Tätige Inhaber/-innen und tätige Mitinhaber/-innen, unbezahlt mithelfende Familienangehörige und alle in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Unternehmen stehende Personen. Nachgewiesen wird der Stand am Monats- bzw. Quartalsende, bei größeren Zeiträumen der jeweilige Durchschnitt für die betreffenden Monate bzw. Quartale.

Entgelte: Summe der lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) ohne Arbeitgeberanteile zur Kranken-, Pflege-, Renten- und Arbeitslosenversicherung, ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, ohne Winterbau-Umlage und ohne Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung sowie ohne gezahltes Vorruhestandsgeld.

Geleistete Arbeitsstunden: Alle auf Baustellen, Bauhöfen und in Werkstätten im Bundesgebiet tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden, gleichgültig ob sie von Lohn- oder Gehaltsempfängern oder von Auszubildenden erbracht wurden. Nicht einbezogen sind die für Bürotätigkeit geleisteten Arbeitsstunden.

Umsatz (ohne Umsatzsteuer): Die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren (steuerpflichtigen und steuerfreien) Beträge für die im Bundesgebiet getätigten Leistungen, einschließlich Umsatz aus Nachunternehmertätigkeit und der Vergabe von Teilleistungen an Nachunternehmer. Hierzu zählen auch Anzahlungen für Teilleistungen oder Vorauszahlungen vor Ausführung der entsprechenden Lieferungen oder Leistungen, die gem. § 13 UStG zu versteuern sind. Neben dem baugewerblichen Umsatz enthält der Gesamtumsatz sonstige Umsätze (vorwiegend aus Handelsware, aus sonstigen eigenen Erzeugnissen (Baustoffen, Betonwaren u. Ä.), Umsätze aus Lohnarbeiten für Dritte, Dienstleistungen, Vermietung und Verpachtung).

Auftragseingang: Als Auftragseingang gilt die Summe aller im Berichtszeitraum eingegangenen und vom Betrieb fest akzeptierten Bauaufträge im Inland (ohne Umsatzsteuer). Anzugeben sind nur Auftragseingänge, die vom Betrieb selbst ausgeführt werden ohne die an Nachunternehmer zu vergebenden Teile von Bauaufträgen.

Auftragsbestand: Zum Auftragsbestand rechnet der Wert (ohne Umsatzsteuer) aller fest angenommenen, aber noch nicht ausgeführten Bauaufträge bzw. Auftragsteile im Inland am Ende des Berichtsvierteljahres, ohne an Nachunternehmer vergebene Aufträge. Bei der Ermittlung des Auftragsbestandes ist vom Wert bereits im Bau befindlicher Projekte der Teil abzusetzen, der produktionstechnisch schon fertiggestellt ist.

1.1 Betriebe, Beschäftigung, Entgelte, Umsatz und Auftragseingang im Bauhauptgewerbe¹ in Schleswig-Holstein 2015 bis 2019

(Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr tätigen Personen)

Jahr ---- Monat	Betriebe ²	Tätige Personen im Bauhaupt- gewerbe ²	Geleistete Arbeits- stunden	Entgelte	Bau- gewerbl. Umsatz ³	Auftrags- eingang ³	
	Anzahl		1 000 Std	1 000 Euro			
2015	282	12 198	14 636	422 800	1 734 933	1 485 588	
2016	292	12 979	15 674	458 003	1 996 483	1 728 946	
2017	290	13 088	15 506	472 213	2 086 733	1 905 953	
2018	308	13 934	16 495	520 928	2 362 306	1 955 848	
2017	Januar	292	12 863	896	33 342	85 702	140 751
	Februar	291	12 792	971	30 816	116 743	137 863
	März	291	12 951	1 408	37 170	153 810	206 711
	April	289	12 957	1 266	38 473	163 343	185 184
	Mai	289	13 050	1 441	42 032	185 946	169 879
	Juni	289	13 077	1 434	41 208	203 628	166 148
	Juli	289	13 080	1 401	40 468	193 377	160 134
	August	289	13 304	1 457	42 733	189 430	162 221
	September	289	13 276	1 412	39 736	197 405	158 305
	Oktober	289	13 259	1 302	40 301	183 450	139 157
	November	289	13 253	1 504	48 064	196 209	131 165
	Dezember	289	13 188	1 014	37 871	217 688	148 435
2018	Januar	312	13 648	1 026	37 682	97 959	140 119
	Februar	311	13 623	931	31 663	114 757	176 330
	März	310	13 691	1 179	36 023	131 455	176 241
	April	309	13 779	1 472	42 503	162 648	146 063
	Mai	308	13 837	1 496	46 385	199 809	160 552
	Juni	308	13 929	1 561	44 571	220 536	201 836
	Juli	307	13 891	1 535	45 698	230 672	169 132
	August	307	14 196	1 564	46 994	241 234	179 396
	September	307	14 171	1 503	43 438	209 099	172 543
	Oktober	307	14 184	1 549	46 443	234 953	166 992
	November	307	14 167	1 588	55 800	249 410	151 836
	Dezember	307	14 094	1 091	43 727	269 773	114 807
2019	Januar	366	15 785	1 163	43 829	120 975	144 511
	Februar	364	15 755	1 442	42 967	152 330	161 685
	März	362	15 809	1 532	44 273	210 228	218 456
	April	360	15 844	1 676	52 357	217 522	217 610
	Mai	359	15 791	1 716	52 353	235 490	198 110
	Juni	359	15 865	1 620	52 251	301 963	200 012
	Juli	359	15 866	1 749	53 654	259 975	220 559

¹ Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau

² Jahreswerte = Monatsdurchschnitt

³ ohne Umsatzsteuer

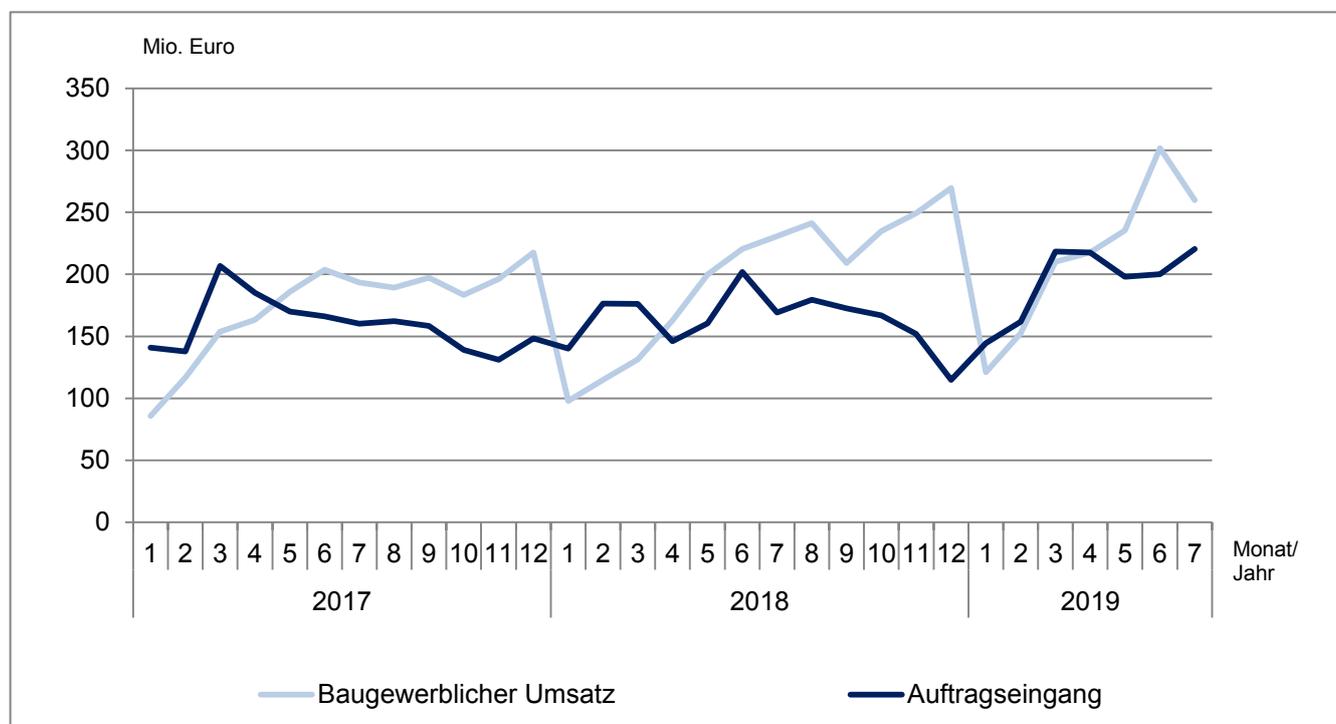
**1.2 Betriebe, Beschäftigung, Entgelte, Umsatz und Auftragseingang im Bauhauptgewerbe¹
in Schleswig-Holstein im Juli 2019 nach Wirtschaftszweigen**
(Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr tätigen Personen)

WZ-Nr.	Wirtschaftszweig	Betriebe	Tätige Personen im Bauhauptgewerbe	Geleistete Arbeitsstunden	Entgelte	Baugewerbl. Umsatz ²	Auftrags-eingang ²
		Anzahl		1 000 Std		1 000 Euro	
41.2	Bau von Gebäuden	131	5 279	508	17 039	107 291	86 260
42.1	Bau von Straßen und Bahnverkehrsstrecken	34	2 422	309	10 030	45 812	49 259
42.11	Bau von Straßen	29	2 098	270	8 792	40 563	39 901
43.9	Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten	132	5 286	589	17 226	69 355	60 412
43.91	Dachdeckerei und Zimmerei	68	2 274	259	6 990	30 543	22 986
43.99	Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten a. n. g.	64	3 012	329	10 236	38 812	37 425
Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau zusammen		359	15 866	1 749	53 654	259 975	220 559

¹ Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau

² ohne Umsatzsteuer

**Baugewerblicher Umsatz und Auftragseingang im Bauhauptgewerbe
in Schleswig-Holstein 2017 bis 2019**
(Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr tätigen Personen)



**1.3 Betriebe, Beschäftigung, Umsatz und Auftragseingang im Bauhauptgewerbe¹
in Schleswig-Holstein im Juli 2019 nach Bauarten und Auftraggebern**
(Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr tätigen Personen)

Merkmal	Juli 2019	zum Vergleich				Januar - Juli ²		
		Juli 2018	Juni 2019	Veränderung zum ... in %		2019	2018	Veränderung in %
				Juli 2018	Juni 2019			
Betriebe	359	307	359	16,9	-	361	309	16,8
Tätige Personen im Bauhauptgewerbe	15 866	13 891	15 865	14,2	0,0	15 816	13 771	14,9
Entgelte (1 000 Euro)	53 654	45 698	52 251	17,4	2,7	341 685	284 525	20,1
Geleistete Arbeitsstunden (1 000 Std)	1 749	1 535	1 620	13,9	7,9	10 899	9 200	18,5
Hochbau insgesamt	927	789	870	17,5	6,6	5 980	4 880	22,5
Tiefbau insgesamt	822	746	750	10,2	9,6	4 919	4 320	13,9
Wohnungsbau	572	490	550	16,7	4,1	3 819	3 058	24,9
Gewerblicher und industrieller Bau	531	484	478	9,6	11,1	3 347	2 856	17,2
Hochbau	269	224	230	20,0	17,2	1 639	1 366	20,0
Tiefbau	262	260	248	0,7	5,5	1 708	1 490	14,6
öffentlicher und Straßenbau	646	560	593	15,3	9,0	3 733	3 286	13,6
Hochbau	86	74	90	15,4	- 5,2	522	456	14,5
Straßenbau	235	239	211	- 1,4	11,6	1 343	1 346	- 0,2
sonstiger Tiefbau	325	248	292	31,3	11,5	1 868	1 484	25,9
Baugewerblicher Umsatz³ (1 000 Euro)	259 975	230 672	301 963	12,7	- 13,9	1 498 484	1 157 836	29,4
Hochbau insgesamt	151 757	130 633	197 245	16,2	- 23,1	939 306	700 674	34,1
Tiefbau insgesamt	108 218	100 040	104 718	8,2	3,3	559 178	457 162	22,3
Wohnungsbau	100 625	87 488	133 704	15,0	- 24,7	635 144	473 842	34,0
Gewerblicher und industrieller Bau	66 837	61 759	80 663	8,2	- 17,1	415 210	328 385	26,4
Hochbau	38 234	32 871	52 740	16,3	- 27,5	239 957	174 150	37,8
Tiefbau	28 603	28 889	27 924	- 1,0	2,4	175 253	154 235	13,6
öffentlicher und Straßenbau	92 513	81 425	87 596	13,6	5,6	448 130	355 609	26,0
Hochbau	12 898	10 274	10 802	25,5	19,4	64 205	52 682	21,9
Straßenbau	36 329	35 064	31 595	3,6	15,0	159 140	141 702	12,3
sonstiger Tiefbau	43 286	36 087	45 200	20,0	- 4,2	224 785	161 225	39,4
Auftragseingang³ (1 000 Euro)	220 559	169 132	200 012	30,4	10,3	1 360 944	1 170 274	16,3
Hochbau insgesamt	122 478	96 337	107 478	27,1	14,0	727 004	639 284	13,7
Tiefbau insgesamt	98 081	72 795	92 534	34,7	6,0	633 939	530 990	19,4
Wohnungsbau	57 795	51 849	61 684	11,5	- 6,3	401 549	354 721	13,2
Gewerblicher und industrieller Bau	84 758	51 912	58 186	63,3	45,7	430 674	391 312	10,1
Hochbau	57 815	30 463	32 146	89,8	79,9	252 157	225 205	12,0
Tiefbau	26 944	21 450	26 041	25,6	3,5	178 517	166 107	7,5
öffentlicher und Straßenbau	78 006	65 371	80 142	19,3	- 2,7	528 720	424 241	24,6
Hochbau	6 868	14 026	13 648	- 51,0	- 49,7	73 298	59 358	23,5
Straßenbau	36 719	24 860	28 726	47,7	27,8	214 982	189 358	13,5
sonstiger Tiefbau	34 419	26 486	37 768	30,0	- 8,9	240 440	175 525	37,0

¹ Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau

² bei Betrieben und tät. Personen = Durchschnitt der Monate

³ ohne Umsatzsteuer

1.4 Betriebe, Beschäftigung, Entgelte, Umsatz und Auftragseingang im Bauhauptgewerbe¹
in Schleswig-Holstein Juli 2019 nach Kreisen
(Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr tätigen Personen)

KREISFREIE STADT ----- Kreis	Betriebe	Tätige Personen im Bauhaupt- gewerbe	Geleistete Arbeits- stunden	Entgelte	Bau- gewerbl. Umsatz ²	Auftrags- eingang ²
	Anzahl		1 000 Std	1 000 Euro		
FLENSBURG	5	202	17	622	3 110	1 038
KIEL	11	518	57	1 583	8 933	8 682
LÜBECK	24	1 116	108	3 574	12 643	15 022
NEUMÜNSTER	19	897	95	2 938	10 931	7 794
Dithmarschen	30	1 180	137	3 759	15 096	12 886
Herzogtum Lauenburg	21	689	75	2 133	11 648	8 793
Nordfriesland	36	1 413	164	4 619	25 447	20 911
Ostholstein	16	597	62	1 843	11 691	3 963
Pinneberg	24	1 129	131	3 979	14 704	13 886
Plön	12	571	55	2 011	10 678	3 507
Rendsburg-Eckernförde	49	2 340	265	7 935	50 747	48 463
Schleswig-Flensburg	41	2 028	232	6 986	29 101	24 262
Segeberg	28	1 359	157	5 181	21 783	25 514
Steinburg	19	808	84	2 895	14 221	10 868
Stormarn	24	1 019	111	3 596	19 241	14 970
Schleswig-Holstein	359	15 866	1 749	53 654	259 975	220 559

¹ Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau

² ohne Umsatzsteuer

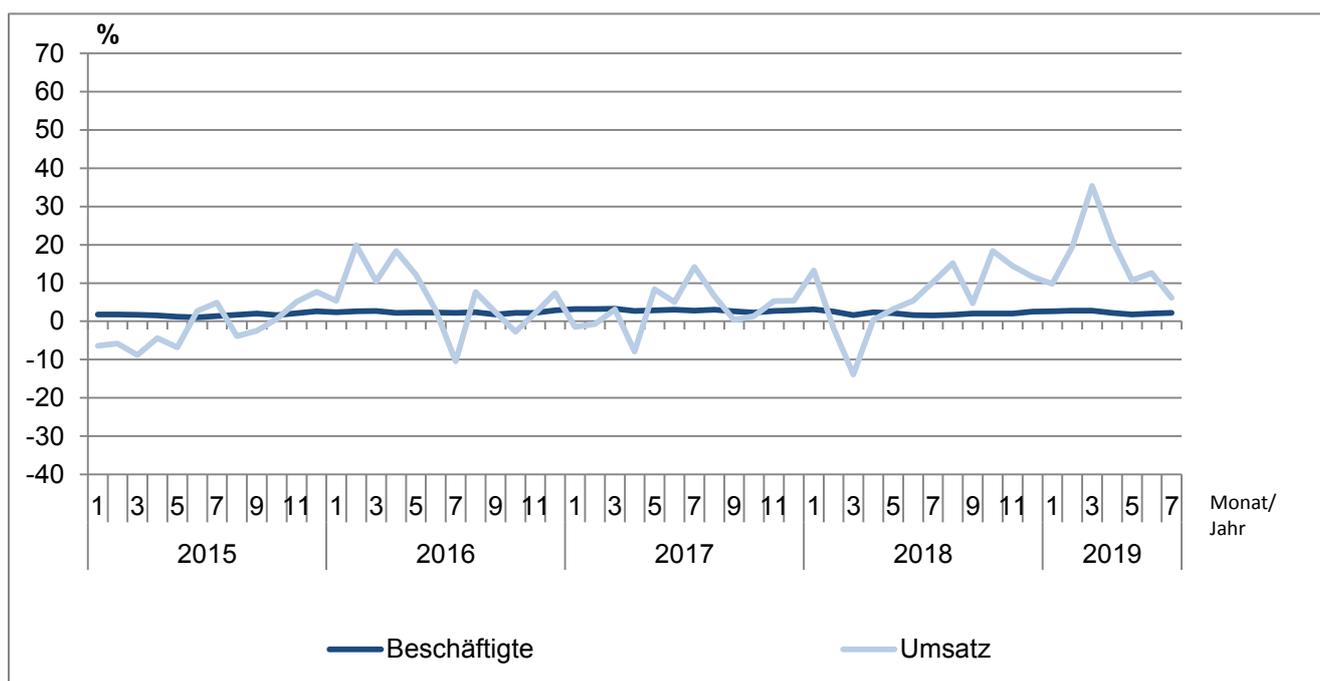
**1.5 Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe¹ in Schleswig-Holstein
vom 1. Quartal 2017 bis 2. Quartal 2019 nach Bauarten und Auftraggebern**
(Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr tätigen Personen)

Jahr ---- Stichtag	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau zusammen	Wohnungs- bau	Gewerblicher und industrieller Bau			Öffentlicher und Verkehrsbau				
			Zusammen	Hochbau	Tiefbau	Zusammen	Hochbau	Straßenbau	sonstiger Tiefbau	
1 000 Euro ²										
2017 31. März	920 423	363 990	284 855	199 650	85 204	271 579	32 560	113 661	125 358	
30. Juni	969 978	366 880	312 225	208 988	103 237	290 873	31 385	132 115	127 373	
30. September	995 807	372 660	321 165	212 718	108 447	301 983	34 133	125 540	142 309	
31. Dezember	964 465	369 860	316 055	218 781	97 275	278 550	40 795	97 463	140 291	
2018 31. März	1 116 342	401 308	381 778	259 164	122 614	333 256	40 194	134 888	158 174	
30. Juni	1 112 888	383 730	376 520	251 123	125 397	352 638	42 903	157 198	152 538	
30. September	1 143 774	412 095	344 470	224 490	119 980	387 208	59 911	159 831	167 466	
31. Dezember	1 009 496	394 542	332 355	212 691	119 663	282 599	41 253	128 280	113 066	
2019 31. März	1 173 178	424 855	339 853	217 657	122 196	408 470	54 032	180 725	173 712	
30. Juni	1 197 647	427 631	342 800	205 009	137 791	427 217	60 898	172 265	194 053	
Veränderung gegenüber Vorjahresstichtag in %										
2019 31. März	5,1	5,9	- 11,0	- 16,0	- 0,3	22,6	34,4	34,0	9,8	
30. Juni	7,6	11,4	- 9,0	- 18,4	9,9	21,1	41,9	9,6	27,2	

¹ Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau

² ohne Umsatzsteuer

**Veränderungsrate der Messzahlen für Beschäftigte und Umsatz gegenüber dem Vorjahreswert
im Bauhauptgewerbe in Schleswig-Holstein 2015 - 2019**
(alle Betriebe - Ergebnisse Mixmodell)



1.6 Messzahlen und Veränderungsraten für Beschäftigte und Umsatz im Bauhauptgewerbe¹ in Schleswig-Holstein 2017 bis 2019

(Ergebnisse für alle Betriebe aus dem Mixmodell mit Verwaltungsdatenauswertung)

Jahr ----- Monat	Beschäftigte			Umsatz			
	Messzahl ²	Veränderung zum		Messzahl ²	Veränderung zum		
		Vormonat	Vorjahr		Vormonat	Vorjahr	
		%	%		%	%	
2017	Januar	101,2	- 1,2	3,2	54,3	- 57,9	- 1,5
	Februar	101,8	0,6	3,2	74,1	36,5	- 0,7
	März	103,5	1,6	3,3	98,5	33,0	3,1
	April	104,2	0,7	2,7	99,7	1,2	- 7,9
	Mai	105,1	0,9	2,9	114,6	14,9	8,4
	Juni	105,8	0,6	3,0	124,7	8,8	5,0
	Juli	105,9	0,1	2,8	123,4	- 1,0	14,2
	August	107,5	1,5	3,0	120,2	- 2,6	6,6
	September	107,8	0,3	2,6	121,3	0,9	0,4
	Oktober	107,7	- 0,1	2,3	114,8	- 5,4	1,4
	November	107,5	- 0,2	2,7	126,8	10,5	5,3
	Dezember	105,4	- 1,9	2,9	135,8	7,1	5,4
2018	Januar	104,3	- 1,1	3,1	61,5	- 54,7	13,3
	Februar	104,3	-	2,5	72,6	18,1	- 2,0
	März	105,2	0,9	1,6	84,8	16,8	- 13,9
	April	106,7	1,4	2,4	100,1	18,0	0,4
	Mai	107,3	0,6	2,1	118,3	18,1	3,2
	Juni	107,5	0,1	1,6	131,4	11,1	5,4
	Juli	107,5	-	1,5	136,1	3,6	10,3
	August	109,3	1,7	1,7	138,5	1,8	15,2
	September	110,0	0,6	2,0	127,0	- 8,3	4,7
	Oktober	109,9	- 0,1	2,0	135,9	7,0	18,4
	November	109,6	- 0,2	2,0	145,2	6,9	14,5
	Dezember	108,0	- 1,5	2,5	151,5	4,3	11,6
2019	Januar	107,0	- 0,9	2,6	67,5	- 55,4	9,8
	Februar	107,2	0,2	2,8	86,7	28,5	19,4
	März	108,1	0,8	2,8	114,8	32,4	35,4
	April	109,0	0,8	2,2	121,4	5,7	21,3
	Mai	109,2	0,1	1,8	131,0	7,9	10,7
	Juni	109,7	0,5	2,0	148,0	13,0	12,6
	Juli	109,9	0,2	2,2	144,4	- 2,4	6,1

¹ Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau

² Basis 2015=100

2.1 Betriebe, Beschäftigung, Entgelte und Umsatz im Ausbaugewerbe¹ in Schleswig-Holstein 2015 bis 2019

(Betriebe von Unternehmen mit 20² und mehr tätigen Personen)

Jahr ----- Quartal	Betriebe ³	Tätige Personen im Ausbau- gewerbe ³	Geleistete Arbeits- stunden	Entgelte	Ausbau- gewerbl. Umsatz ⁴
	Anzahl		1 000 Std	1 000 Euro	
2015	239	8 601	10 974	264 279	978 242
2016	224	8 306	10 677	259 961	935 227
2017	240	8 921	11 451	280 517	1 002 694
2018	275	11 007	13 941	351 209	1 276 700
2017					
1. Quartal	240	8 800	2 902	66 312	192 500
2. Quartal	240	8 822	2 823	69 263	249 394
3. Quartal	240	9 061	2 887	70 419	252 147
4. Quartal	240	9 001	2 839	74 523	308 653
2018					
1. Quartal	277	10 914	3 438	82 655	248 133
2. Quartal	276	10 852	3 440	87 002	307 100
3. Quartal	274	11 178	3 532	86 416	324 089
4. Quartal	274	11 085	3 531	95 136	397 377
2019					
1. Quartal	272	11 049	3 476	86 817	273 159
2. Quartal	272	11 021	3 484	92 577	313 254

¹ Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe

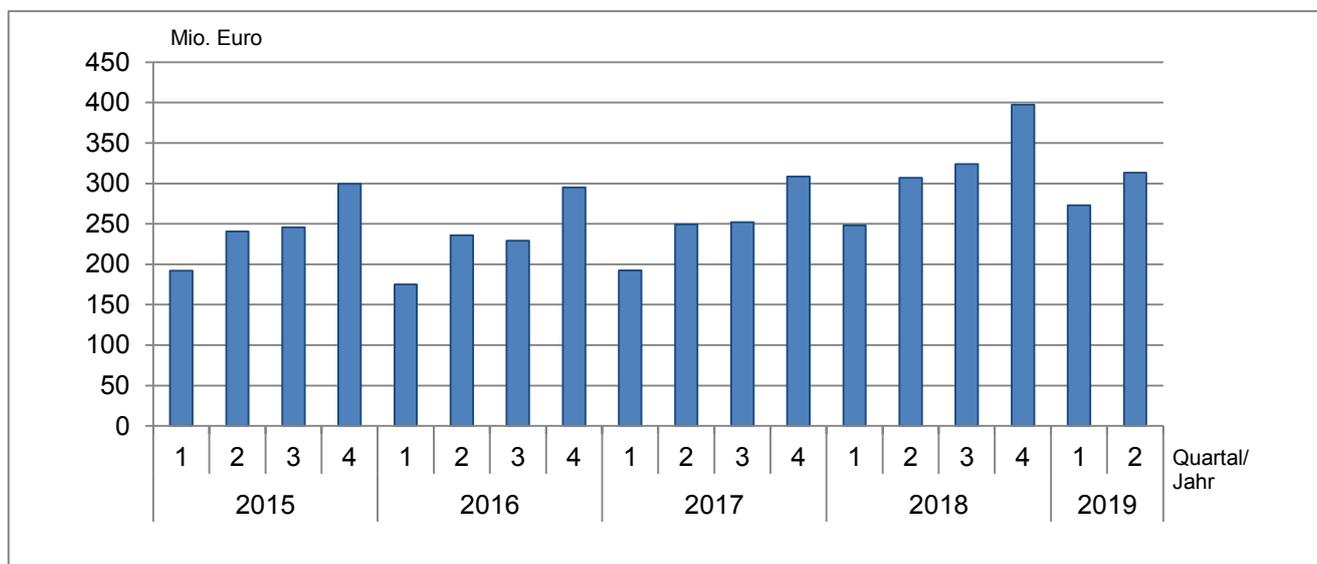
² ab 2018 Betriebe von Unternehmen mit 23 und mehr tätigen Personen

³ Jahreswerte = Quartalsdurchschnitt; Quartalswerte = am Ende des Quartals

⁴ ohne Umsatzsteuer

Ausbaugewerblicher Umsatz im Ausbaugewerbe in Schleswig-Holstein 2015 bis 2019

(Betriebe von Unternehmen mit 20¹ und mehr tätigen Personen)



¹ ab 2018 Betriebe von Unternehmen mit 23 und mehr tätigen Personen

**2.2 Betriebe, Beschäftigung, Entgelte und Umsatz im Ausbaugewerbe¹
in Schleswig-Holstein im 2. Quartal 2019 nach Wirtschaftszweigen**
(Betriebe von Unternehmen mit 23 und mehr tätigen Personen)

WZ-Nr.	Wirtschaftszweig	Betriebe	Tätige Personen im Ausbaugewerbe	Geleistete Arbeitsstunden	Entgelte	Ausbaugewerbl. Umsatz ²
		Anzahl		1 000 Std	1 000 Euro	
43.2	Bauinstallation	188	8 365	2 601	71 128	244 778
43.21	Elektroinstallation	80	4 073	1 358	34 073	108 358
43.22	Gas-, Wasser-, Heizungs- sowie Lüftungs- und Klimainstallation	94	3 945	1 135	32 740	119 304
43.29	Sonstige Bauinstallation	14	347	108	4 315	17 116
43.3	Sonstiger Ausbau	84	2 656	883	21 449	68 476
43.32	Bautischlerei und -schlosserei	16	408	141	3 213	11 464
43.34	Malerei und Glaserei	43	1 439	497	11 530	31 725
Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe zusammen		272	11 021	3 484	92 577	313 254

¹ Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe

² ohne Umsatzsteuer

**2.3 Betriebe, Beschäftigung, Entgelte und Umsatz im Ausbaugewerbe¹
in Schleswig-Holstein im 2. Quartal 2019 nach Kreisen**
(Betriebe von Unternehmen mit 23 und mehr tätigen Personen)

KREISFREIE STADT Kreis	Betriebe	Tätige Personen im Ausbau- gewerbe	Geleistete Arbeits- stunden	Entgelte	Ausbau- gewerbl. Umsatz ²
	Anzahl		1 000 Std	1 000 Euro	
FLENSBURG	10	380	104	3 000	10 108
KIEL	26	1 151	390	10 377	34 031
LÜBECK	22	1 418	359	13 517	42 724
NEUMÜNSTER	9	337	129	2 651	6 977
Dithmarschen	17	697	208	5 549	21 043
Herzogtum Lauenburg	15	530	173	3 749	13 615
Nordfriesland	27	849	310	6 121	20 795
Ostholstein	17	651	210	4 790	14 266
Pinneberg	28	914	278	8 261	28 726
Plön	12	633	224	5 430	16 759
Rendsburg-Eckernförde	24	1 053	335	9 244	37 683
Schleswig-Flensburg	13	412	139	2 851	10 888
Segeberg	24	875	272	6 429	22 398
Steinburg	8	314	96	2 791	10 087
Stormarn	20	807	258	7 817	23 154
Schleswig-Holstein	272	11 021	3 484	92 577	313 254

¹ Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe

² ohne Umsatzsteuer

2.4 Messzahlen und Veränderungsraten für Beschäftigte und Umsatz im Ausbaugewerbe¹ in Schleswig-Holstein 2015 bis 2. Quartal 2019

(Ergebnisse für alle Betriebe aus dem Mixmodell mit Verwaltungsdatenauswertung)

Jahr ----- Quartal	Beschäftigte			Umsatz			
	Messzahl ²	Veränderung zum		Messzahl ²	Veränderung zum		
		Vorquartal	Vorjahr		Vorquartal	Vorjahr	
		%	%		%	%	
2015	1. Quartal	98,4	- 0,7	1,0	81,2	- 28,5	0,9
	2. Quartal	99,1	0,7	0,9	96,6	19,0	2,4
	3. Quartal	102,0	2,9	1,0	103,4	7,0	3,4
	4. Quartal	100,6	- 1,4	1,5	118,8	14,9	4,7
2016	1. Quartal	99,5	- 1,0	1,1	84,9	- 28,5	4,6
	2. Quartal	100,5	1,0	1,4	103,9	22,4	7,6
	3. Quartal	103,9	3,3	1,9	106,4	2,5	2,9
	4. Quartal	102,6	- 1,2	2,0	123,9	16,4	4,3
2017	1. Quartal	102,4	- 0,2	2,9	89,1	- 28,1	4,9
	2. Quartal	103,0	0,6	2,5	104,3	17,0	0,4
	3. Quartal	106,1	3,0	2,1	109,4	4,9	2,8
	4. Quartal	104,6	- 1,4	1,9	124,8	14,1	0,7
2018	1. Quartal	103,9	- 0,6	1,5	92,5	- 25,9	3,8
	2. Quartal	104,4	0,5	1,4	110,2	19,1	5,7
	3. Quartal	107,9	3,4	1,7	117,7	6,8	7,6
	4. Quartal	106,4	- 1,4	1,7	135,2	14,9	8,3
2019	1. Quartal	105,8	- 0,5	1,8	101,8	- 24,7	10,1
	2. Quartal	105,8	-	1,3	115,5	13,5	4,8

¹ Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe

² Basis 2015=100

Veränderungsrate der Messzahlen für Beschäftigte und Umsatz gegenüber dem Vorjahreswert im Ausbaugewerbe in Schleswig-Holstein 2015 bis 2019 (alle Betriebe - Ergebnisse Mixmodell)

